

Menuhin Festival Gstaad 2010

Das Menuhin Festival 2010 war für unseren Club wieder einmal eine positive Überraschung. Alle haben von Rezession und Krise geredet und wir haben mit gemischten Gefühlen dem Bar-Betrieb entgegengeblitzt. Umso erstaunter waren wir, die Umsätze in gewohntem Rahmen zu erreichen. Am Schluss hatten wir sogar ein besseres Resultat als 2009 erzielt. Es ist nach wie vor so, dass die Einnahmen vom Menuhin Festival das finanzielle Rückgrat unseres Clubs bilden.

Darum sind wir wie jedes Jahr auf die Mithilfe jedes Einzelnen angewiesen. Bitte denkt daran, euch bei Jeanne Haslinger anzumelden, wenn die Zeltkonzerte anfangen. Der ganze Aufbau, der Ablauf während den Konzerten und der Abbau lief dank unserem eingespielten Team einmal mehr problemlos.

Ein ganz grosses Kompliment und ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten.

Martin Riedi

P.P.

3780 Gstaad



Impression vom Clubturnier

Jahresprogramm 2011

Datum	Anlass
15. April	Generalversammlung im Hotel Restaurant Spitzhorn
Mai/Juni	Interclub-Meisterschaft
Pfingstmontag, 13. Juni	Doppel-Plauschturnier Pfingst-Chneblete anschl. Saisonöffnungsapéro (Durchführung falls Aussenplätze bespielbar sind)
12.8. / 19.8. / 20.8. / 26.8. / 27.8. / 3.9.	Cüpliverkauf Menuhin-Festival Gstaad
17./18. September	Clubturnier Einzel und Doppel, Grillen am Sonntag
Ende November	Saisonabschlussturnier (Doppel-Plauschturnier)

Änderungen vorbehalten!

TENNISZYTIG

TENNISCLUB GSTAAD

Mitglied des Schweizerischen
Tennisverbandes und der
Tennisvereinigung Berner Oberland

Redaktion:
Martin Reichenbach
Wabersackerstr. 60, 3097 Liebefeld

Herstellung: TypoDruck Rothen
Egglistrasse 41, 3780 Gstaad

Nr. 32, April 2011
Erscheint einmal jährlich

Einladung zur Generalversammlung

Die diesjährige Generalversammlung findet am Freitag, 15. April 2011, um 19.30 Uhr, im Hotel Restaurant Spitzhorn Saanen statt.

Traktanden

1. Protokoll
(Das Protokoll und die Jahresrechnung liegen zur Einsicht in der Tennishalle auf)
2. Mutationen
3. Jahresberichte:
 - a. des Präsidenten
 - b. des Spielleiters
 - c. des Juniorenobmannes
4. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Déchargeerteilung an den Vorstand
6. Budget und Mitgliederbeiträge 2011, Jahresprogramm
7. Ehrungen
8. Diverses

Anschliessend Apéro und Nachtessen.
Der Apéro wird offeriert von Dolly und Martin Riedi,
Hotel Restaurant Spitzhorn.

Der Vorstand hofft auf zahlreiches Erscheinen.

Jahresbericht des Präsidenten

Liebe Clubmitglieder

Zuerst möchte ich mich bei Martin Riedi nochmals ganz herzlich für das grosse Engagement während seiner Zeit als Präsident bedanken. Wir sind alle glücklich, dass wir nach wie vor auf die grosse Erfahrung und Hilfe von Martin als Vizepräsident zählen dürfen. Er wird sich hauptsächlich um die Koordination des Barbetriebes am Menuhin-Festival kümmern.

Mein erstes Amtsjahr geht bald zu Ende und ich blicke auf eine tolle Tennissaison 2010 zurück. Der Beginn war zwar wetterbedingt ein bisschen harzig oder treffender gesagt auf der feuchten Seite ...

Sämtliche Interclub-Startbegegnungen mussten – nicht wirklich zu unserem Nachteil – in der Halle ausgetragen werden. Davon abgesehen präsentierten sich aber die Sandplätze bis Ende Saison in bestem Zustand.

Leider mussten sowohl die «Pfingst-Chneblete» als auch das Saisonabschluss-Turnier wegen ungenügender Teilnehmerzahl abgesagt werden. Wir haben im Vorstand bereits über das Problem der mangelnden Teilnahme diskutiert und werden versuchen, durch bessere Information Gegensteuer zu geben. Aber das allein reicht nicht. Wir sind auf jede zusätzliche Hilfe angewiesen. Wenn wir schon verantwortlich sind für das

Fortsetzung Seite 2



TypoDruck Rothen Gstaad

Typografie Satz Druck Tel. 033 744 87 00 Fax 033 744 87 11

NEU:
Kleber bis 70 cm breit für:
– Werbetafeln
– Autobeschriftungen
– Kleber

was wir tun, so sind wir eben auch verantwortlich für das was wir nicht tun. Und darum bitte ich auch euch, dass ihr euch Gedanken macht, wie wir das Clubleben, trotz fehlendem Clubhaus, wieder ein bisschen beleben können. Wir sind für alle Ideen oder Anregungen offen.

Die Kommunikation zwischen dem Sportzentrum und dem TC Gstaad bewegt sich in einem sehr positiven Rahmen. Wir werden frühzeitig und zum Teil persönlich über verschiedene Events informiert.

Der Tennisbetrieb blieb im vergangenen Jahr von zusätzlich grösseren Events verschont. Es ist aber klar, dass die Geschäftsleitung des Sportzentrums gemäss ihrem neuen Leistungsauftrag von der Gemeinde Saanen auch in Zukunft nach weiteren Einnahmenquellen suchen muss.

Weiter plant das Sportzentrum den alten Hallenboden in der Tennishalle in naher Zukunft durch einen neuen Belag zu ersetzen. Diverse Hersteller wurden schon kontaktiert. Im Verlauf des Sommers werden wir uns für die

bestmögliche Lösung (Spielverhalten, Eventtauglichkeit, Komfort, Unterhalt, Kosten usw.) entscheiden. Gerne möchte ich noch auf die neu von Christian Schwizgebel gestaltete Homepage (www.tc-gstaad.ch) hinweisen. Merci Chrigel.

Zum Schluss wünsche ich euch allen einen super Start in den Sommer mit vielen spannenden oder einfach spassigen Tennisbegegnungen.

Michel Bacher

Jahresbericht des Spielleiters

Interclub 2010

2. Liga Herren

Im Jahr 2010 war der Wiederaufstieg in die 1. Liga das grosse Ziel. Man startete gegen Steffisburg 2 in die Gruppenspiele. Der Start verlief sehr gut, das Team gewann die Begegnung mit 9:0 und verlor in den 9 Matches nur gerade mal 21 Games. Der Gegner in der zweiten Runde war die Mannschaft von Wander BE 1. Diese Begegnung war ein wenig enger, doch trotz 2 Satzverlusten gewann man auch diese Begegnung mit 9:0. In der dritten Runde wartete nun ein alter bekannter Gegner aus dem Jahre 2009. Es war der TC Thun, gegen den man im Vorjahr mit 6:3 unterlag. Es gab sehr knappe Matches, aber am Schluss konnte sich der TC Gstaad revanchieren und gewann mit 6:3. Somit war klar, dass der TC Gstaad als Gruppensieger in die Aufstiegsspiele starten konnte.

Der erste Kontrahent war der TC Thierachern und der zweite der TC Sumiswald. In beiden Begegnungen war es eine klare Sache, da der TC Gstaad bereits nach den Einzeln mit 6:0 in Führung lag und somit die Doppel nicht mehr spielen musste.

1. Liga Jungsenioren

Wie in den vergangenen Jahren war das Ziel der Aufstieg in die Nationalliga C. Die Mission Aufstieg startete das Team gegen den TC Port und gewann diese Begegnung locker mit 8:1. Aber es sollte nicht so einfach bleiben, den bereits in der zweiten Runde gegen den TC Hünenberg gewann der TC Gstaad dank zwei Siegen in den Doppel mit 5:4. Dank einem klarem 7:2 Sieg gegen den



Finalisten Herren-Einzel: Marc-André Capt (l) und Marco Riedi (r)

TC Schötz in der dritten Runde stand der Gruppensieg fest.

Das erste von drei möglichen Aufstiegsspielen erfolgte gegen den TC Lengnau. Dies gewann man noch relativ locker mit 6:3. Nun kam die verflixte zweite Runde, in der die Jungsenioren in den vergangenen Jahren immer wieder verlor. Der Gegner hiess TC Belchen 1. Man startete motiviert in die Einzel. Leider gab es bereits dort einen Rückschlag, den Patrick Hermann verletzte sich und musste im dritten Satz beim Stand von 2:2 aufgeben. Somit stand es nach den Einzeln ausgeglichen 3:3. Somit galt es zwei Doppel zu gewinnen, um sich für die entscheidende dritte Runde qualifizieren zu können. Dies gelang dann auch dem Doppel 1 und 2. In der dritten Runde wartete nun noch die letzte Hürde, nämlich der TC Rheinfelden.

Dies war aber eine klare Sache, denn bereits nach den Einzeln führte der TC Gstaad mit 5:1 und die Doppel mussten somit nicht mehr gespielt werden.

Die Jungsenioren schafften somit den sensationellen Aufstieg in die Nationalliga C! Herzliche Gratulation.

2. Liga Senioren

Wie jedes Jahr hatten unsere Senioren das Ziel in der zweiten Liga zu verbleiben. Mit einem klaren 7:0-Sieg gegen den TC Belp startete die Senioren des TC Gstaad in die Gruppenspiele. In der zweiten Runde schlug man den TC Zollikofen mit 5:2. In der dritten Runde der Gruppenphase gab es dann eine klare Niederlage. Das Team verlor die Begegnung gegen den TC Schwarzwasser 1 mit 7:0. Trotzdem reichte es als Gruppenzweiter für die



Gehört auch dazu: Stärkung am Buffet

Aufstiegsspiele und somit auch für das Ziel Ligaerhalt. Dass man das Aufstiegsspiel knapp mit 4:3 gegen den TC Lawn BE 1 verlor, konnte somit gut verkraftet werden.

Fazit:

Es war eine schöne und interessante Interclub-Saison, wo alle drei Teams ihre Ziele erreichten. Ich wünsche allen Mannschaften viel Glück und Spass für die Begegnungen im Jahr 2011.

Clubturnier

Das Clubturnier fand am Wochenende vom 18. und 19. September 2010 statt. Dazu eingeladen wurden auch der TC Château-d'Oex und der TC Saanen. Somit hatten wir im Einzel ein Tableau mit 19 Spielern und 4 Spielerinnen. Im Doppel meldeten sich 10 Männer-teams und 4 Frauenteam an.

Herren-Einzel

In diesem Jahr gab es im Final eine neue Begegnung, in der Marco Riedi auf Marc-André Capt traf. Marco gewann den Final mit 6/3 6/3.



Finalisten Herren Doppel (v.l.): Michel Bacher, Patrick Schneeberger, Peter Aeschbacher, Marco Riedi

Frauen-Einzel

Den Final trugen Ursula Zysset und Regula Schwizgebel aus. Ursula setzte sich mit 6/0 6/2 durch.

Herren-Doppel

Marco Riedi und Peter Aeschbacher bildeten das stärkste Team. Sie gewannen im Final gegen Michel Bacher und Patrick Schneeberger.

Frauen-Doppel

Im Final standen sich die Teams von Regula Schwizgebel / Nelly Hauswirth und Simona Riedi / Patricia Saugy gegenüber. Es gewannen Regula und Nelly.

Fazit

Es war erfreulich, dass wieder mehr Spieler/innen mitmachten. Ich hoffe, am Clubturnier 2011 gleichviele oder sogar noch mehr Teilnehmer/innen begrüssen zu dürfen.



Finalistinnen Damen-Doppel (v.l.): Nelly Hauswirth, Regula Schwizgebel, Simona Riedi, Patricia Saugy

Pfingstchneblete / Herbstturnier

Leider mussten diese zwei Plauschanlässe aufgrund zu geringer Anmeldungen abgesagt werden. Ich hoffe aber, dass sich dies im Jahr 2011 wieder ändert.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die mir bei der Organisation der verschiedenen Anlässen geholfen haben.

Peter Aeschbacher

Jahresbericht des Juniorenobmannes

Vorneweg möchte ich mich bei meinem tollen Schul- und Bambini-Leiterteam für deren tollen Einsatz bedanken. Dank der Hilfe von Michel Bacher, Gopala Damjanovic, Lukas Meier und Peter Aeschbacher war es mir möglich einen spannenden und abwechslungsreichen Tennisunterricht zu gewährleisten.

Leider musste ich 2010 einen Schwund der Teilnehmerzahl feststellen. Ge-

genüber 2009 (65 Teilnehmer) waren es 2010 nur deren 43.

Dieses Jahr wollen wir mehr Kids für Tennis motivieren in dem wir mit unserem Team eine «Tour d'écoles» machen. Genauer: Wir werden eine Woche lang jeden Morgen in der 10-Uhr-Pause eine Schule besuchen, auf dem Pausenplatz ein Mini-Tennisnetz aufstellen und mit den Kids Tennis spielen. So erreichen wir

sehr viele Kids und werden unsere Teilnehmerzahl wieder erhöhen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen einen guten und den IC-Spielern einen erfolgreichen Start in einen hoffentlich verletzungs-freien und schönen Tennissommer.

Marco Riedi